



Landgericht Deggendorf

Amanstraße 19, 94469 Deggendorf

Telefon: 0991/3898-106

Telefax: 0991/3898-201

pressestelle@lg-deg.bayern.de

Deggendorf, den 25.09.2020

Pressemitteilung

Am Montag, den 28.09.2020, findet vor der ersten Strafkammer des Landgerichts Deggendorf die Hauptverhandlung gegen einen 28-jährigen Angeklagten aus dem Kreis Passau statt.

Ihm wird (u.a.) vorgeworfen, in den (sehr) frühen Morgenstunden des 14.09.2019 in einer Wohnung in Hutthurm auf einen Geschädigten eingeschlagen und ihn zur Herausgabe seines Schlüssels, Geldbeutels und Handys aufgefordert zu haben. Als sich der Geschädigte weigerte, habe der Angeklagte stärker zugeschlagen und schließlich Rollerschlüssel, Geldbeutel und Handy (Gesamtwert: € 400,00) erhalten, obwohl ihm diese Gegenstände nicht zustanden. Die Staatsanwaltschaft wirft dem Angeklagten (u.a.) räuberische Erpressung vor. Hintergrund der Auseinandersetzung sei das Verstecken des Rollers des Angeklagten durch den Geschädigten und einen anderweitig Verfolgten gewesen.

Am Vormittag des 15.03.2020 gelang dem Angeklagten die Flucht aus einer geschlossenen Station des Bezirksklinikums Mainkofen. Hierfür habe er sich an einer Pflegerin, die gerade einen Mitpatienten auf die Station zurückbegleitete, vorbei gedrängt als diese die Stations-türe öffnete. Eine weitere Pflegerin sah es und wollte die Haustüre verschließen. Der Angeklagte habe der Pflegerin deren Schlüsselbund, an dem sich eine Schere befunden haben soll, entwendet und die Pflegerin dabei an der Hand verletzt. Hierdurch habe sich der Angeklagte einer gefährlichen Körperverletzung schuldig gemacht. Letztlich habe der Angeklagte das Stationsgebäude verlassen und sei im Auto eines wartenden Freundes geflohen.

Der Angeklagte ist seit dem 16.03.2020 vorläufig im Bezirksklinikum Mainkofen untergebracht. Am 28.09.2020 sind insgesamt 12 Zeugen und 1 medizinischer Sachverständiger geladen. In der Hauptverhandlung wird sich die Kammer aufgrund des Gesundheitszustandes des Angeklagten sowie seines Drogen- und Alkoholmissbrauchs in der Vergangenheit auch mit der Unterbringung in einer Entziehungsanstalt oder einem psychiatrischen Krankenhaus beschäftigen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Metzler
Richter am Landgericht
Pressesprecher des Landgerichts Deggendorf
in Strafsachen